



Pressemitteilung

Colliers International: WM-Touristen beflügeln russischen Hotelmarkt

Berlin/Moskau, 18. Juni 2018 – Hotels in Moskau und St. Petersburg konnten ihren Umsatz aufgrund des erhöhten Touristenaufkommens bereits im dritten aufeinanderfolgenden Jahr steigern. Eine aktuelle Studie des globalen Immobiliendienstleistungsunternehmens Colliers International ergab, dass die Auslastung der Hotels in Moskau seit dem Jahr 2015 um 3 Prozent auf einen Rekordwert von 75 Prozent gestiegen ist. In St. Petersburg stieg die Auslastung um 5,5 Prozent. Der Durchschnittsertrag pro Zimmer (RevPAR) stieg auf 4.345 Rubel - der höchste Wert in den vergangenen drei Jahren.

Nach Angaben von Colliers International besuchten im Jahr 2017 21,5 Millionen Touristen Moskau, 13 Prozent mehr als im Jahr 2016, während 7,5 Millionen Besucher nach St. Petersburg reisten, eine Steigerung von 8,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Bereits im dritten Jahr in Folge konnten die Hotels in beiden Städten ihr operatives Ergebnis steigern.

Insbesondere die durchschnittliche Zimmerauslastung stieg in Moskau im Jahresvergleich um drei Prozentpunkte, die Übernachtungspreise verteuerten sich um 1,6 Prozent und der RevPAR legte um 5 Prozent zu. Die Hotelauslastung in Moskau ist in den vergangenen drei Jahren auf 75 Prozent gestiegen - ein neuer Rekordwert seit dem Jahr 2015.

In St. Petersburg, wo der Touristenstrom eher saisonalen Schwankungen unterliegt, blieb die Zimmerauslastung 2017 stabil auf Vorjahresniveau bei 68 Prozent. Aufgrund der gestiegenen Zimmerpreise während der Hochsaison stieg jedoch der RevPAR in Sankt Petersburg um 5,5 Prozent. Die höchsten Preisanstiege waren während großer Sport- und Wirtschaftsveranstaltungen in der Stadt, wie z.B. dem Confederations Cup und dem St. Petersburg International Economic Forum (SPIEF), zu verzeichnen.

Colliers International geht davon aus, dass die durchschnittliche jährliche Hotelauslastung in Moskau im Jahr 2018 um 5 Prozent auf 80 Prozent und in

St. Petersburg um 3 Prozent auf 71 Prozent steigen könnte. Dabei werden die Hotels in Moskau stärker von der Fußball-WM in Russland profitieren als die Hotels in St. Petersburg. Der Grund hierfür liegt darin, dass kostenlose Zugfahrkarten und Billigflüge dazu führen werden, dass einige Fans ihr Lager in Moskau aufschlagen und für die Spiele lediglich Tagesausflüge nach St. Petersburg machen werden. Colliers International prognostiziert, dass im Jahresdurchschnitt die Übernachtungspreise in Moskau um 28 bis 30 Prozent auf 5.930 Rubel pro Tag steigen werden, was der durchschnittlichen Rate im Jahr 2017 entspricht, während St. Petersburg eine Steigerung von 22 bis 26 Prozent verzeichnen wird.

„Nach der Wirtschaftskrise des Jahres 2014 hat sich die russische Tourismusbranche wieder erholt und befindet sich seitdem auf einem stetigen Wachstumspfad. Der Zustrom von Touristen aus China und Südkorea ist erheblich gestiegen und auch die Zahl der Besucher aus westlichen Staaten hat merklich zugenommen. Im Jahr 2018 ist das Interesse bedingt durch die Fußball-WM, das Eastern Economic Forum und SPIEF gewachsen. Die Hotelbranche in Moskau und St. Petersburg befindet sich aktuell in der höchsten Boomphase seit vier Jahren. Wir gehen davon aus, dass die Zimmerauslastung und erzielten Erträge der Hotels in beiden Städten im Jahr 2018 ein Fünfjahreshoch erreichen werden“, so **Evgenia Tuchkova**, stellvertretende Leiterin des Geschäftsbereichs Consulting bei Colliers International in St. Petersburg.

Die steigenden Besucherzahlen in Moskau sind hauptsächlich auf inländische Reisende zurückzuführen, dabei handelt es sich größtenteils um Geschäftsreisen (bis zu 75 Prozent). In St. Petersburg sind die wachsenden Übernachtungszahlen auf ausländische Touristen zurückzuführen, deren Anteil mehr als doppelt so hoch wie in Moskau war. In Moskau kamen 22 Prozent aller Besucher aus dem Ausland. In St. Petersburg traf dies im Jahr 2017 auf mehr als 50 Prozent aller Touristen zu.

Touristenströme im Jahr 2017 (Veränderung im Jahresvergleich)

	Moskau	St. Petersburg
Touristen aus Russland	+15 %	-8 %
Touristen aus dem Ausland	+7 %	+32 %

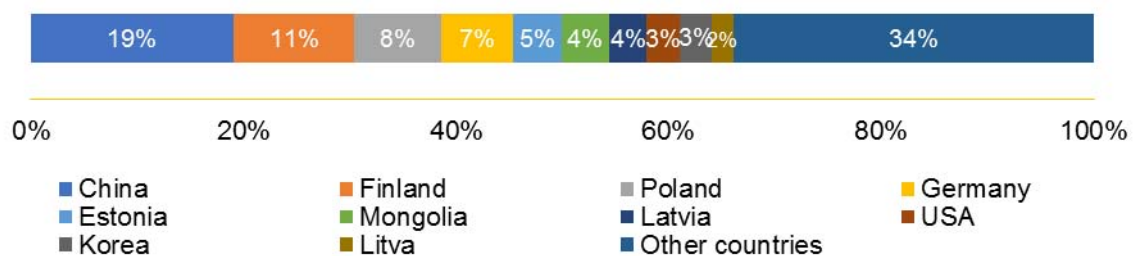
Die wichtigsten Wachstumsfaktoren für Russland als Touristenziel sind die Abwertung des Rubels, die Fußball-WM sowie umfangreiche Werbemaßnahmen im

Ausland für Moskau und St. Petersburg. Nach Schätzungen der russischen Tourismusbehörde (Rostourizm) werden ca. 1,5 Millionen ausländische Touristen Russland während der Fußball-WM besuchen.

In den vergangenen Jahren ist die Zahl der chinesischen Touristen in Russland rapide angestiegen. Nach Angaben der russischen Grenzpolizei nahm die Zahl der chinesischen Reisenden nach Russland im Lauf der letzten acht Jahre um 38 Prozent zu und stieg 2017 auf 1,78 Millionen Besucher. Auch die Besucherzahlen aus Südkorea haben beständig zugenommen. Im Lauf der vergangenen vier Jahre stieg nach Abschaffung der Visumpflicht zwischen den beiden Ländern die Zahl der Touristen um mehr als das Doppelte – von 135.000 im Jahr 2014 auf 276.000 im Jahr 2017.

Statistiken über das Reiseverhalten von Touristen aus den USA und Kanada deuten ebenfalls auf ein wachsendes Interesse an Russland hin. Im vergangenen Jahr stieg die Zahl der Touristen aus den USA um 18 Prozent, während der Anstieg der Touristen aus Kanada sogar 26 Prozent betrug. Aus westeuropäischen Staaten war ein moderateres Wachstum zu verzeichnen. Verglichen mit dem Jahr 2016 kamen im Jahr 2017 2,4 Prozent mehr Besucher aus Deutschland, 4,6 Prozent mehr aus Frankreich, während die Touristenzahl aus Großbritannien gleich blieb.

Tourismusströme nach Russland*



*basierend auf der Zahl, der in das Territorium der Russischen Föderation einreisenden Touristen, davon ausgenommen sind GUS-Staaten. Quelle: Grenzschutz der Russischen Föderation

Obwohl die meisten ausländischen Touristen in Russland zuerst in Moskau Station machen, ist der Zuwachs an ausländischen Touristen in St. Petersburg mit ca. 1 Million Besucher über das Jahr gerechnet größer als der in Moskau (Zuwachs von



300.000 Besucher). Auf Basis der direkt in St. Petersburg ankommenden Touristen hat Finnland (530.000) die Führungsrolle inne, gefolgt von Deutschland (250.000), Estland (230.000) und den USA (170.000). Touristen aus China belegen in St. Petersburg den fünften Platz. Diese Schätzung könnte jedoch irreführend sein, da die meisten Chinesen ihre Reise durch Russland in Moskau beginnen und danach auf dem Land- bzw. Luftweg nach St. Petersburg weiterreisen.

Weitere Informationen zu Colliers International Deutschland:

Die Immobilienberater von Colliers International Deutschland sind an den Standorten in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln, Leipzig, München, Stuttgart und Wiesbaden vertreten. Das Dienstleistungsangebot umfasst die Vermietung und den Verkauf von Büro-, Gewerbe-, Hotel-, Industrie-, Logistik- und Einzelhandelsimmobilien, Fachmärkten, Wohnhäusern und Grundstücken, Immobilienbewertung, Consulting sowie die Unterstützung von Unternehmen bei deren betrieblichem Immobilienmanagement (Corporate Solutions). Weltweit ist die Colliers International Group Inc. (Nasdaq: CIGI) (TSX: CIGI) mit rund 15.400 Experten in 69 Ländern tätig. Für aktuelle Informationen von Colliers International besuchen Sie www.colliers.de/newsroom oder folgen uns bei [Twitter](#) @ColliersGermany, [LinkedIn](#) und [Xing](#).

Ansprechpartner:

Andreas Erben
Geschäftsführer
Colliers International Hotel GmbH
T +49 (0) 30 5858178-12
andreas.erben@colliers.com
www.colliers.de

Martina Rozok
ROZOK GmbH
T +49 30 400 44 68-1
M +49 170 23 55 988
m@rozok.de
www.rozok.de